Fundmeldungen

Neufunde – Bestätigungen – Verluste

Uwe Amarell, Lange Straße 34a, 77652 Offenburg

Bromus commutatus subsp. *commutatus* ☐ Gewöhnliche Wiesen-Trespe

31/1; 5518/23; 3483215/5592414; SW; Wetterau; Gießen; Lich; circa 1 km südlich Eberstadt, Eberstädter Salzwiese; 150 m ü. NN; zerstreut; 24. Juni 2017, mit Thomas Gregor; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16148 (FR).

Bromus commutatus subsp. *commutatus* × *Bromus hordeaceus* (*Bromus ×brevieri*)

31/2; 5518/23; 3483298/5592394; SW; Wetterau; Gießen; Lich; circa 1 km südlich Eberstadt, Eberstädter Salzwiese, Randbereich; 150 m ü. NN; zerstreut; 24. Juni 2017, mit Thomas Gregor; Herbarbeleg: Uwe Amarell 6128, Thomas Gregor 16145 (FR).

Neu für Hessen.

Bromus madritensis ☐ Mittelmeer-Trespe

31/3; 5817/44; 3475984/5552489; SW; Untermainebene; Frankfurt am Main; Frankfurt am Main; Hauptbahnhof, in Pflasterritze; 98 m ü. NN; sehr selten; 24. Juni 2017, mit Thomas Gregor; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16154 (FR).

Neu für Hessen.

Hordeum secalinum ☐ Roggen-Gerste

31/4; 5518/23; 3483215/5592414; SW; Wetterau; Gießen; Lich; Eberstädter Salzwiese im Norden des NSG Salzwiesen von Münzenberg; 150 m ü. NN; zerstreut; 24. Juni 2017, mit Thomas Gregor.

31/5; 5618/21; 3482632/5582702; SW; Wetterau; Wetterau; Bad Nauheim; NSG Salzwiesen von Wisselsheim, nordöstlich Gut Löwental, 136 m ü. NN; zerstreut; 24. Juni 2017, mit Thomas Gregor.

Die Vorkommen der Roggen-Gerste an den Wetterauer Salzstellen sind bereits seit langem bekannt (unter anderem Faber 1930, Ber. Oberhess. Ges. Natur- Heilkunde Gießen, Neue Folge **13**, 49–130, Gießen). Auch im Rahmen von unpublizierten Monitoringuntersuchungen der letzten 10 Jahre wurde *Hordeum secalinum* in den Salzwiesen bei Münzenberg, Wisselsheim und Selters von Dirk Bönsel nachgewiesen.

Dieter Bickler, Marie-Juchacz-Straße 64, 55252 Mainz-Kastel

Salvinia natans ☐ Schwimmfarn

31/6; 5915/43; 3447931/5542515; SW; Ingelheimer Rheinebene; Wiesbaden; Mainz-Kastel, Rheinufer nördlich Theodor-Heuss-Brücke von Rhein-km 499 bis 500, im Flachwasser des teilweise trockengefallenen Kasteler Rheinarms; 85 m ü. NN; zwischen 100 und 500 Exemplare; 6. Aug. 2018; Fotobeleg.



zu 31/6

Solanum chenopodioides ☐ Zierlicher Nachtschatten

31/7; 5915/43; 3448456/5541570; SW; Ingelheimer Rheinebene; Wiesbaden; Mainz-Kastel, Rampenstraße an der Theodor-Heuss-Brücke am Treppenabgang zum Rheinuferweg, Ruderalfläche am Rande einer Strauchanpflanzung; 88 m ü. NN; 1 Exemplar; 7. Aug. 2018.

Neu für Hessen.

Karsten Böger, Carlo-Mierendorffstraße 82, 64297 Darmstadt-Eberstadt

Lindernia procumbens ☐ Liegendes Büchsenkraut

31/8; 6316/32; 3455292/5500420; SW; Nördliche Oberrheinniederung, Bergstraße; Lampertheim; Nordwestlich Rosengarten, auf Schlamm des trockengefallenen unteren Maulbeerauer Altrheins, etwa 300 m nördlich des Abzweigs vom Hauptrhein; 87 m ü. NN;

2 blühende Pflanzen, etwa 10 m voneinander entfernt; 4. Aug. 2018, Kartierexkursion für die Flora von Starkenburg, Teilnehmer: Karsten Böger, Horst Becker, Maria Becker, Rainer Cezanne, Marion Eichler und Gabi Himpel; Fotobelege bei Marion Eichler und Karsten Böger.

Es handelt sich um einen Wiederfund für Hessen, wo die Pflanze bisher nur 1845 im Entensee zwischen Bürgel und Rumpenheim (Lehmann 1857, Oesterr. Bot. Wochenbl. **7**, 214–217, Wien) und 1959 am Diemelsee (Burrichter 1960, Ber. Deutschen Botan. Gesellsch. **73**, 24–37, Berlin) gefunden wurde.

Im süddeutschen Raum kommt die Pflanze im Oberrheingebiet, an der Donau und am Regen vor. In Baden-Württemberg sind entlang des Oberrheins fünf Rasterfelder mit Funden nach 2005 besetzt (www.florabw.recorder-d.de, zugegriffen am 29.9.2018). 1987 wurde die Pflanze mehrfach in der nordbadischen Oberrheinebene in überfluteten Maisfeldern gefunden (Breunig 1988, Schriftenreihe Umweltamt Stadt Darmstadt. Inst. Natursch. **13(3)**, 8–11, Darmstadt).

Für Arten trockenfallender Schlammböden sind nur selten geeignete Entwicklungsbedingungen vorhanden. Der Sommer 2018 war extrem trocken, so dass der Rhein schon im Hochsommer extreme Niedrigwasserstände aufwies (Pegel Worms um 50 cm), wie sie sonst nur im Herbst oder Winter vorkommen.

Das Liegende Büchsenkraut ist eine Art des Anhangs IV der FFH-Richtlinie. Für die Art gelten das strenge europäische Artenschutzrecht und entsprechende Verpflichtungen des Landes Hessens.



zu 31/8; Foto: Rainer Cezanne

Dirk Bönsel, Im Kirchboden 9, 35423 Lich

Carex tomentosa ☐ Filz-Segge

31/9; 5418/31; 3478975/5600667; NO; Marburg-Gießener Lahntal; Gießen, Pohlheim; Lückebach-Aue nordwestlich Watzenborn-Steinberg, feuchter Bereich am Rande einer Grünlandbrache; 169 m ü. NN; kleiner Bestand; 7. Mai 2018; Fotobeleg.

Chenopodium glaucum ☐ Graugrüner Gänsefuß

31/10; 5916/32; 3455359/5544189; SW; Main-Taunusvorland; Main-Taunus; Hochheim am Main; südwestlich Massenheim, Uferbereich eines Folientümpels im Norden der Deponie Wicker; 127 m ü. NN; zahlreich, zusammen mit *Potentilla supina*; 1. Okt. 2018, mit Petra Schmidt und Knut Eckes; Herbarbeleg: Dirk Bönsel (FR).

Cyperus fuscus ☐ Braunes Zypergras

31/11; 5818/43; 3482996/5552929; SW; Untermainebene; Frankfurt am Main; Frankfurt am Main; Fechenheimer Mainbogen, am südlichen Ufer eines im Winter 2014/2015 neu angelegten Kleingewässers; 99 m ü. NN; circa 30 Exemplare; 19. Sept. 2018; Fotobeleg.


zu 31/11

Hieracium lactucella ☐ Geöhrtes Habichtskraut

31/12; 5418/31; 3478692/5600858; NO; Marburg-Gießener Lahntal; Gießen, Pohlheim; Lückebach-Aue nordwestlich Watzenborn-Steinberg, magerer Grabenrand; 172 m ü. NN; 2 kleine Bestände mit insgesamt circa 20–30 Exemplaren, 20 m voneinander entfernt; 29. Juni 2018; Fotobeleg.

Erstfund von Peter Emrich 2016.



zu 31/12



Limosella aquatica ☐ Schlammkraut

31/13; 5818/43; 3483493/5552913; SW; Untermainebene; Frankfurt am Main; Frankfurt am Main; Fechenheimer Mainbogen, vernässter Bereich einer Ackerfläche östlich der Starkenburger Straße; 96 m ü. NN; wenige Exemplare, zusammen mit *Lythrum hyssopifolia*; 25. Mai 2018; Fotobeleg.

Pulicaria dysenterica ☐ Ruhr-Flohkraut

31/14; SW; 5818/43; 3483045/5552906; SW; Untermainebene; Frankfurt am Main; Frankfurt am Main; Fechenheimer Mainbogen, im Uferbereich eines im Winter 2014/2015 neu angelegten Kleingewässers; 99 m ü. NN; 25. Mai 2016; Fotobeleg.

Scutellaria minor ☐ Kleines Helmkraut

31/15; 5815/31; 3442489/5555463; NW; Hoher Taunus; Rheingau-Taunus; Taunusstein; südlich Wehen, Helokrene im Quellgebiet des Kesselsbaches, circa 400 m östlich Herzogshütte; 473 m ü. NN; circa 100 Exemplare; 17. Sept. 2018.

31/16; 5815/32; 3443936/5556147; NW; Hoher Taunus; Rheingau-Taunus; Taunusstein; südöstlich Wehen, Großseggenried südöstlich der Fürstenwiese; 467 m ü. NN; circa 50 Exemplare, zusammen mit *Epilobium palustre* und *Viola palustris*; 14. Sept. 2018.

Silene otites ☐ Ohrlöffel-Leimkraut

31/17; 5916/34; 3457123/5542555; SW; Main-Taunusvorland; Main-Taunus; Flörsheim am Main; südlich Wicker, Sandmagerrasen am Westhang des Geißberges; 117 m ü. NN; circa 20 Exemplare, zusammen mit *Filago minima* und *Medicago minima*; 13. Juni 2018; Fotobeleg.

Peter Dyballa, Usagasse 27, 61169 Friedberg

Helosciadium nodiflorum ☐ Knotenblütige Sellerie

31/18; 5618/32; 3481964/5578924; SW; Wetterau; Wetterau; Friedberg; Einlass und Auslass des Riedgrabens unter der Kreisstraße 13, etwa 100 m südlich des Neubaus der Bundesstraße 3, zwischen Friedberg im Süden und Bad Nauheim im Norden; 139 m ü. NN; 10. Okt. 2018; Fotobeleg.

31/19; 5618/41; 3482332/5578589; SW; Wetterau; Wetterau; Friedberg; renaturierter Seebach zwischen Vorstadt zum Garten 54 und Burgfeldstraße, vor einem Rohr der städtischen Mischkanalisation; 140 m ü. NN; wenige Pflanzen, zusammen mit *Solanum lycopersicum*; 10. Okt. 2018; Fotobeleg.

> Der Seebach verlief in diesem Abschnitt lange Jahre verrohrt und war vom Betriebsgebäude eines Autohandels verdeckt. 2017 erfolgte die Bachrenaturierung und 2018 weitere Umbauten.
>
> Weitere Wuchsorte der Knotenblütigen Sellerie befinden sich bachaufwärts an einem Graben im Norden Ockstadts, der in den Seebach (oder Leihgraben) mündet, etwa von 3480030/5577775 bis 3481327/5577743.

31/20; 5618/43; 3482378/5575878; SW; Wetterau; Wetterau; Friedberg; Pfingstbrunnen im Friedberger Industriegebiet Süd; 144 m ü. NN; mehr als 100 Pflanzen; 17. Okt. 2018; Fotobeleg.

> Der für die Naherholung hergerichtete und gepflegte Pfingstbrunnen befindet sich eingezwängt zwischen Gewerbebetrieben und bildet eine flache Zone aus, durch die das Quellwasser langsam hindurchströmt.

Wolfgang Ehmke, Lindenstraße 2, 65232 Taunusstein

Amaranthus deflexus ☐ Liegender Fuchsschwanz

31/21; 5915/12; 3445855/5550182; SW; Main-Taunus-Vorland; Wiesbaden; Wiesbaden, Spiegelgasse 11 bei Pariser Hoftheater, im Straßenpflaster an der Hauswand; 116 m ü. NN; 7 Exemplare.; 17. Okt. 2017; Herbarbeleg: Wolfgang Ehmke 17-064; det. Lenz Meierott.

Arum italicum ☐ Italienischer Aronstab

31/22; 5814/42; 3438683/5555896; NW; Westlicher Hintertaunus; Rheingau-Taunus; Taunusstein; Bleidenstadt, vor Theodor-Heuß-Straße 27; unter *Ilex*-Hecke; 366 m ü. NN; 2 m²; 29. März 2017; Herbarbeleg: Wolfgang Ehmke 17-029.

Chenopodium suecicum ☐ Grüner Gänsefuß

31/23; 5814/42; 3438853/5555735; NW; Westlicher Hintertaunus; Rheingau-Taunus; Taunusstein; Bleidenstadt, Lindenstraße 2, Garten; Abwurfstelle für Pflanzenreste; 382 m ü. NN; 4 Exemplare; 6. Nov. 2017; Herbarbeleg: Wolfgang Ehmke 17-124, det. Lenz Meierott.

Elymus obtusiflorus ☐ Pontische Quecke

31/24; 5815/31; 3440519/5554792; NW; Hoher Taunus; Rheingau-Taunus; Taunusstein; ehemaliger Parkplatz Eiserne Hand südlich Hahn, Böschung neben sandig-grusiger Freifläche; 419 m ü. NN; 7 Horste; 13. Juli 2017; Herbarbeleg: Wolfgang Ehmke 17-091.

Anflug von circa 300 m entfernter Böschungsbegrünung, seit 2010 in langsamer Ausbreitung.

Goniolimon tataricum ☐ Tatarisches Goniolimon

31/25; 6013/11; 3418697/5539618; NW; Oberes Mittelrheintal; Rheingau-Taunus; Rüdesheim/Rh.; Assmannshausen, Rheinuferweg bei Anlegern, direkt gegenüber Rampe, in Grünstreifen zwischen Straße und Uferweg; 85 m ü. NN; 2 Exemplare; 24. Juni 2016 (2018, 8 Exemplare); Herbarbeleg: Wolfgang Ehmke 16-058; det. Dennis Hanselmann.

Neu für Hessen. Angeregt durch einen Artikel über *Limonium gmelini* (Hanselmann 2017, Mainzer Naturwissenschaftl. Archiv **54**, 155–167, Mainz) tauschte ich mich mit dem Autor über meinen vermeintlichen *Limonium*-Fund 2015/2016 in Rüdesheim-Assmannshausen aus. Er entpuppte sich als *Goniolimon tataricum*. Die salztolerante Art stammt aus den eurasiatischen Steppen, hat aber auch Vorkommen auf dem Balkan sowie in Algerien und Tunesien. Aufgrund der moderaten Vermehrung seit 2015 ist von einer Einbürgerungstendenz an dem salzhaltigen Straßenrand auszugehen. In Deutschland wenige Male als unbeständig angegeben, wurde bisher nur in Sachsen-Anhalt Etablierungstendenz beobachtet (John & Stolle 2004, Mitt. Florist. Kart. Sachsen-Anhalt **9**, 47–59, Halle).

Iva xanthifolia ☐ Schlagkraut

31/26; 5814/42; 3440026/5556951; NW; Westlicher Hintertaunus; Rheingau-Taunus; Taunusstein; Hahn, vor ehemaligem Steinbruch gegenüber Schützenstraße 27, in Ruderalflur mit viel *Chenopodium album*; 354 m ü. NN; 1 Exemplar; 31. Juli 2017; Herbarbeleg: Wolfgang Ehmke 17-075; det. Rolf Wißkirchen 2017.

Neu für die Region Nordwest.

Lemna turionifera ☐ Rote Wasserlinse

31/27; 5912/42; 3414982/5545510; NW; Oberes Mittelrheintal; Rheingau-Taunus; Lorch/Rh.; Rheinufer an Rampe beim Wassersportverein (Rhein-km 539,6), im ufernahen Wasser mit Getreibsel; 74 m ü. NN; zahlreich; 3. Sept. 2018; Fotobeleg; conf. Peter Wolff.

Medicago minima ☐ Zwerg-Schneckenklee

31/28; 5814/41; 3437045/5555483; NW; Westlicher Hintertaunus; Rheingau-Taunus; Taunusstein, Rekultivierungsfläche nördlich Seitzenhahn (westlich Hähnchesmühle), in trockener Ruderalflur; 320 m ü. NN; 2 Exemplare; 2. Juli 2018; Herbarbeleg: Wolfgang Ehmke 18-109.

Die Art scheint hier spontan aufgetreten zu sein, eine Vermehrung bleibt abzuwarten.

Omphalodes verna ☐ Frühlings-Nabelnüsschen

31/29; 5915/12; 3445295/5551031; SW; Main-Taunus-Vorland; Wiesbaden; Nerotalpark, unterer Teil, neben Schetter-Denkmal; unter Gebüsch; 136 m ü. NN; 3 m²; 9. April 2018; Herbarbeleg: Wolfgang Ehmke 18-049.

Die Pflanze ist auch in anderen Parks (so in Biebrich und Geisenheim) verwildert.

Peucedanum officinale ☐ Arznei-Haarstrang

31/30; 5912/23; 3412925/5547400; NW; Oberes Mittelrheintal; Rheingau-Taunus; Lorch; NSG Engweger Kopf nordwestlich Lorchhausen, Westhang, oberhalb Rheinsteig, auf trockenem, steinigem Hang (Schieferfels); 260 m ü. NN; 8 Exemplare; 24. Sept. 2000 (2018 > 50 Ex.); Herbarbeleg: Wolfgang Ehmke 00-034.

Die Art ist seit 2000 in Ausbreitung.

Populus trichocarpa ☐ Westliche Balsam-Pappel

31/31; 5815/31; 3440530/5554773; NW; Hoher Taunus; Rheingau-Taunus; Taunusstein, ehemaliger Parkplatz Eiserne Hand südlich Hahn, sandig-grusige Freifläche mit Naturverjüngung; 419 m ü. NN; 1 Exemplar, circa 2,5 m hoch; 17. Juli 2017; Herbarbeleg: Wolfgang Ehmke 17-060; conf. Hans Reichert.

Ranunculus sceleratus ☐ Gift-Hahnenfuß

31/32; 5814/41; 3437035/5555470; NW; Westlicher Hintertaunus; Rheingau-Taunus; Taunusstein, Rekultivierungsfläche nördlich Seitzenhahn, westlich Hähnchesmühle, am

Ufer eines neu angelegten Weihers; 318 m ü. NN; mehr als 50 Exemplare; 17. Mai 2018; Fotobeleg.

Salvinia natans ☐ Schwimmfarn

31/33; 5912/42; 3414982/5545510; NW; Oberes Mittelrheintal; Rheingau-Taunus; Lorch/Rh.; Rheinufer an Rampe beim Wassersportverein (Rhein-km 539,6), im ufernahen Wasser mit Getreibsel; 74 m ü. NN; mehr als 1 000 Exemplare, mit *Azolla filiculoides* und viel *Lemna*; 19. Aug. 2018; Herbarbeleg: Wolfgang Ehmke 18-135.

Salvinia natans wurde für den hessischen Mittelrhein zuletzt 1954 gemeldet (Hafen Rüdesheim; Vogel nach Ludwig 1962, Jahrb. Nassau. Ver. Naturk. **96**, 6–45, Wiesbaden). In 2018 war eine Massenvermehrung im Oberrhein zu beobachten. Außer in Lorch fanden sich zahlreiche Pflanzen am Oberrhein (Ginsheimer Altrhein; Exkursion am 18. Aug. 2018 mit Andreas König und anderen).

Thomas Gregor, Siebertshof 22, 36110 Schlitz

Abies grandis ☐ Küsten-Tanne

31/34; 5323/14; 3540212/5615024; NO; Fulda-Haune-Tafelland; Vogelsberg; Schlitz; am Damenweg, Eichen-Wäldchen; 230 m ü. NN; 18 Jungbäume zwischen 1–3 m Höhe; 15. Dez. 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 17093 (FR).

Allium christophii ☐ Sternkugel-Lauch

31/35; 5817/41; 3472543/5556628; SW; Main-Taunusvorland; Frankfurt am Main; Frankfurt am Main; Praunheim; Am Ebelfeld, in Hecke; 111 m ü. NN; wenige Pflanzen; 19. Mai 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 15896 (FR).

Anchusa officinalis ☐ Gewöhnliche Ochsenzunge

31/36; 5223/23; 3541784/5624806; NO; Fulda-Haune-Tafelland; Vogelsberg; Schlitz; Richthof, ehemaliger Kräutergarten, in Plasterritzen; 265 m ü. NN; circa 10 Pflanzen; 19. Juni 2017, mit Sebastian Buschmann; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16133 (FR).

Asarina procumbens ☐ Liegende Asarine

31/37; 4725/24; 3568424-3568417/5682343-5682300; NO; Unteres Werraland; Werra-Meißner; Bad Sooden-Allendorf; Allendorf, Stadtmauer im Osten der Stadt, Mauerfugen; 175 m ü. NN; mehrere Hundert Pflanzen; 7. Okt. 2017, mit Susanne Raehse; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16425 (FR).

Neu für Hessen.

Atriplex oblongifolia ☐ Langblättrige Melde

31/38; 5915/43; 3448518/5541569; SW; Untermainebene; Wiesbaden; Mainz-Kastel, Bundesstraße 40, Randstreifen der Straße; 86 m ü. NN; 1 Pflanze; 30. Dez. 2017, mit Christina Lattka; Herbarbeleg: Thomas Gregor 17097 (FR).

Brunnera macrophylla ☐ Kaukasusvergissmeinnicht

31/39; 5817/41; 3472538/5556631; SW; Main-Taunusvorland; Frankfurt am Main; Frankfurt am Main; Praunheim, am Ebelfeld, Pflasterritze vor Kleingärten; 110 m ü. NN; 1 Pflanze; 22. April 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 14535 (FR).

Bryonia alba ☐ Weiße Zaunrübe

31/40; 4725/24; 3568397/5682496; NO; Unteres Werraland; Werra-Meißner; Bad Sooden-Allendorf; Allendorf, Weg an Stadtmauer im Osten der Stadt, an Gartenzaun; 178 m ü. NN; kleiner Bestand; 7. Okt. 2017, mit Susanne Raehse; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16424 (FR).

31/41; 4726/33; 3570946/5676045; NO; Unteres Werraland; Werra-Meißner; Meinhard; Jestedt West, Verbindungsweg zwischen „Im Rädchen“ und „Am Kirchrain“, Wegrand; 164 m ü. NN; 1 Pflanze; 7. Okt. 2017, mit Susanne Raehse; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16427 (FR).

Bestätigung der Beobachtungen von Ludwig (Jahresber. Wetterau. Gesellsch. Gesamte Naturk. **146–147**, 35–48, Hanau). Die Weiße Zaunrübe steht eventuell in Hessen vor dem Aussterben.



zu 31/40

Campanula portenschlagiana ☐ Dalmatinische Glockenblume

31/42; 5323/14; 3539914/5615357; NO; Fulda-Haune-Tafelland; Vogelsberg; Schlitz; Schlitz, Siebertshof, in Pflasterritzen; 232 m ü. NN; wenige Pflanzen; 2. Dez. 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 17091 (FR).

Capsella rubella ☐ Rötliches Hirtentäschel

31/43; 6013/21; 3422562/5538571; SW; Rheingau; Rheingau-Taunus; Rüdesheim am Rhein; Rüdesheim, Kleine Niederstraße, an Mauerfuß; 85 m ü. NN; zerstreut; 1. Mai 2017, mit Maud von Lampe; Herbarbeleg: Thomas Gregor 15676 (FR).

31/44; 5915/32; 3444952/5544860; SW; Ingelheimer Rheinebene; Wiesbaden; Biebrich, Rheinufer am Schlosspark Biebrich, in gemauerter Böschung; 82 m ü. NN; zerstreut; 29. April 2017, mit Maud von Lampe; Herbarbeleg: Thomas Gregor 15666 (FR).

Der Status der Pflanze in der Region Südwest dürfte mittlerweile der einer Sippe mit Einbürgerungstendenz sein.

Cardamine occulta ☐ Japanisches Schaumkraut

31/45; 5323/21; 3541977/5616074; NO; Fulda-Haune-Tafelland; Vogelsberg; Schlitz; 0,9 km südöstlich Hutzdorf, Weg in Fichten-Forst am Rand der Fulda-Aue; 241 m ü. NN; selten; 21. Mai 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 15890 (FR).

Carex arenaria ☐ Sand-Segge

31/46; 6417/13; 3466234/5491863; SW; Hessische Rheinebene; Bergstraße; Viernheim; Staatsforst Lampertheim, Stromschneise, 6,5 km südöstlich Lampertheim, in *Cytisus-scoparius*-Gebüsch; 96 m ü. NN; etliche m²; 16. Juli 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16192 (FR).

Centaurium pulchellum ☐ Kleines Tausendgüldenkraut

31/47; 5221/32; 3516304/5622800; NO; Westhessische Senke; Vogelsberg; Alsfeld; 1,1 km nordwestlich Rastplatz Pfefferhöhe an Autobahnausfahrt Alsfeld-West, sehr schütter bewachsener Weg auf Basalt mit *Sedum villosum* und *Ventenata dubia*; 322 m ü. NN; selten; 18. Juli 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16197 (FR);

31/48; 5519/44; 3499011/5586481; NO; Unterer Vogelsberg; Wetterau; Nidda; Bad Salzhausen, Kurpark, um Salzquelle; 141 m ü. NN; sehr selten; 21. Juli 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16203 (FR).

Chenopodium striatiforme ☐ Kleinblättriger Gänsefuß

31/49; 6417/14; 3467092/5490719; SW; Hessische Rheinebene; Bergstraße; Viernheim; Staatsforst Lampertheim, Stromschneise, 7,8 km südöstlich Lampertheim, Sandrasen; 95 m ü. NN; selten; 16. Juli 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16191 (FR).

Cotoneaster salicifolius ☐ Weidenblättrige Zwergmispel

31/50; 5915/32; 3444923/5544877; SW; Ingelheimer Rheinebene; Wiesbaden; Biebrich, Rheinufer, an Mauer; 94 m ü. NN; 1 große Pflanze; 31. Dez. 2017.

Crepis setosa ☐ Borsten-Pippau

31/51; 6416/21; 3460490/5495884; SW; Hessische Rheinebene; Bergstraße; Lampertheim; Lampertheim, Böschung zum Altrhein, Grünstreifen; 93 m ü. NN; zerstreut; 16. Juli 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16194 (FR).

Crocus vernus ☐ Frühlings-Krokus

31/52; 5323/12; 3540315/5616029; NO; Fulda-Haune-Tafelland; Vogelsberg; Schlitz; Schlitz-Aue am nordöstlichen Ortsrand von Schlitz, Auen-Grünland; 223 m ü. NN; etliche Hundert Pflanzen; 17. März 2017.

Eleocharis acicularis ☐ Nadelbinse

31/53; 5822/32; 3529142/5555080; SO; Sandsteinspessart; Main-Kinzig; Flörsbachtal; Hartgrund am nordwestlichen Ortsrand von Flörsbach, Biotopteich; 399 m ü. NN; selten; 22. Dez. 2017.

Epilobium brachycarpum ☐ Kurzfrüchtiges Weidenröschen

31/54; 5221/13; 3513406/5625255; NO; Oberhessische Schwelle; Vogelsberg; Alsfeld; nördliche Böschung der Bundesstraße 62 westlich Angenrod, lückige, steinige Böschung; 340 m ü. NN; häufig; 2. Okt. 2017.

31/55; 5221/44; 3522709/5618574; NO; Fuldaer Senke; Vogelsberg; Schwalmtal; nördliche Böschung der Bundesstraße 254 nordwestlich Brauerschwend, lückige, steinige Böschung; 338 m ü. NN; häufig; 2. Okt. 2017.

Eragrostis curvula ☐ Gekrümmtes Liebesgras

31/56; 5817/24; 3473681/5559461; SW; Main-Taunusvorland; Frankfurt am Main; Frankfurt am Main; Riedberg; Universitätsgelände Riedberg, Wissenschaftsgarten, um gepflanzten Gingko auf Wiese; 130 m ü. NN; wenige Pflanzen; 8. Juni 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16096 (FR).

Erigeron sumatrensis ☐ Südamerikanischer Katzenschweif

31/57; 5915/12; 3445864/5550142; SO; Main-Taunusvorland; Wiesbaden; Wiesbaden, Spiegelgasse, Ruderalstelle an Straße; 115 m ü. NN; wenige Pflanzen; 29. Dez. 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 17096 (FR).

31/58; 6417/14; 3467070/5490831; SW; Hessische Rheinebene; Bergstraße; Viernheim; Staatsforst Lampertheim, Stromschneise, 7,8 km südöstlich Lampertheim, Sandrasen; 95 m ü. NN; 1 Pflanze; 16. Juli 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16193 (FR).

Euonymus fortunei ☐ Kriechspindel

31/59; 5223/32; 3541030/5623801; NO; Fulda-Haune-Tafelland; Vogelsberg; Schlitz; Unterwegfurt, ehemaliger Bahndamm am Ostrand des Dorfes, an *Prunus avium* windend, 1,5 m hoch; 217 m ü. NN; zwei Pflanzen; 27. Feb. 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 15449 (FR).

Neu für die Region Nordost.

Fallopia baldschuanica ☐ Silberregen

31/60; 5915/32; 3445562/5546040; SW; Main-Taunusvorland; Wiesbaden; Biebrich, nördlich Äppelallee, kleine Grünanlage, Gebüsch; 97 m ü. NN; selten; 31. Dez. 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 17098 (FR).

Festuca altissima ☐ Wald-Schwingel

31/61; 5818/11; 3476662/5560348; SW; Main-Taunusvorland; Frankfurt am Main; Frankfurt am Main; Bonames; ehemaliger Nordpark südlich Bonames, Auwald an Nidda; 107 m ü. NN; selten; 5. Mai 2017, mit Exkursion Goethe-Universität; Herbarbeleg: Thomas Gregor 15889 (FR).

Festuca rubra subsp. *juncea* ☐ Binsen-Rot-Schwingel

31/62; 6417/11; 3465133/5493142; SW; Hessische Rheinebene; Bergstraße; Viernheim; Staatsforst Lampertheim, Stromschneise, 5,0 km südöstlich Lampertheim, Sandrasen; 95 m ü. NN; häufig; 16. Juli 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16186 (FR).

Neu für Hessen. Der Fund erfolgte nach Hinweis von Markus Sonnberger. Durchflusszytometrie ergab Oktoploidie (http://chromosomes.senckenberg.de; aufgerufen 5. Okt. 2018).

Fragaria moschata ☐ Zimt-Erdbeere

31/63; 4825/12; 3563201/5673625; NW; Unteres Werraland; Werra-Meißner; Meißner; Germerode, Böschung an östlicher Klostermauer, verwilderte Gehölzpflanzung; 309 m ü. NN; Bestand von einigen m²; 19. Juni 2017, mit Sebastian Buschmann; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16139 (FR).

Bei diesem Bestand handelt es sich offenkundig um eine Verwilderung. Dies dürfte für alle hessischen Vorkommen gelten.

Fumaria wirtgenii ☐ Wirtgens Erdrauch

31/64; 5323/14; 3539866/5614648; NO; Fulda-Haune-Tafelland; Vogelsbergkreis; Schlitz; Schlitz, Damenweg, an Hütte des Angelvereins, in Pflasterritze; 230 m ü. NN; 1 Pflanze; 12. Aug. 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16211 (FR).

31/65; 6117/34; 3469625/5519651; SW; Hessische Rheinebene; Darmstadt-Dieburg; Pfungstadt; Raststätte Pfungstadt, Westseite, in Rabatte; 100 m ü. NN; häufig; 1. Juni 2017, mit Julia Kruse; Herbarbeleg: Thomas Gregor 15964 (FR).

Die Pflanze wird wohl oft übersehen.

Iris germanica ☐ Deutsche Schwertlilie

31/66; 5912/42; 3414108/5546360; NW; Oberes Mittelrheintal; Rheingau-Taunus; Lorch; Nollig bei Lorch, an Ruine; 211 m ü. NN; selten; Juni 2017, in Kultur seit 28. April 2013; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16226 (FR).

Mentha pulegium ☐ Polei-Minze

31/67; 6316/43; 3460240/5497060; SW; Nördliche Oberrheinniederung; Bergstraße; Lampertheim; 1,4 km nordwestlich Lampertheim, Altrheinufer, Ufer unterhalb Seggengürtel; 93 m ü. NN; häufig; 16. Juli 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16195 (FR).

Myosotis laxa ☐ Schlaffes Vergissmeinnicht

31/68; 6316/43; 3460240/5497060; SW; Nördliche Oberrheinniederung; Bergstraße; Lampertheim; 1,4 km nordwestlich Lampertheim, Altrheinufer, Ufer unterhalb Seggengürtel; 93 m ü. NN; häufig; 16. Juli 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16196 (FR).

Nassella tenuissima ☐ Schmales Federgras

31/69; 5817/41; 3472198/5556286; SW; Main-Taunusvorland; Frankfurt am Main; Frankfurt am Main; Praunheim, Ludwig-Landmann-Straße, an Mauerfuß; 115 m ü. NN; etliche Pflanzen; 11. Juli 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16176 (FR).

Persicaria nepalensis ☐ Nepal-Knöterich

31/70; 5223/31; 3538138/5621486; NW; Fulda-Haune-Tafelland; Vogelsberg; Schlitz; 2,9 km westlich Rimbach, Waldweg; 291 m ü. NN; ca. 20 Exemplare; 2. Sep. 2017, mit Exkursion Schlitzer Sumpfverein; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16253 (FR).

Neu für Hessen.

Potamogeton trichoides ☐ Haar-Laichkraut

31/71; 6116/42; 3461913/5521158; SW; Nördliche Oberrheinniederung; Groß-Gerau; Riedstadt; Kühkopf, verlandeter Rheinlauf am Kisselwörth, künstlicher Teich in Schilfgebiet; ca. 85 m ü. NN; selten; 3. Sep. 2017, mit BVNH-Exkursion; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16254 (FR).

Rhinanthus alectorolophus ☐ Zottiger Klappertopf

31/72; 6013/21; 3424501/5540483; SW; Rheingau; Rheingau-Taunus; Geisenheim; Bienenberg, nordwestlich Geisenheim, Trespen-Magerrasen; 185 m ü. NN; zerstreut; 30. April 2017, mit Maud von Lampe; Herbarbeleg: Thomas Gregor 15673.

Rosa rugosa ☐ Kartoffel-Rose

31/73; 5915/31; 3443108/5545376; SW; Ingelheimer Rheinebene; Wiesbaden; Schierstein; Schiersteiner Rhein-Hafen, gemauerte Böschung; 81 m ü. NN; wenige Pflanzen; 29. April 2017, mit Maud von Lampe.

Sedum hispanicum ☐ Spanische Fetthenne

31/74; 5323/12; 3539674/5616192; NO; Fulda-Haune-Tafelland; Vogelsberg; Schlitz; Schlitz, Gartenstraße, Gehweg, in Plasterritzen; 241 m ü. NN; selten; 19. Juni 2017, mit Sebastian Buschmann; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16132 (FR).

Thuja plicata ☐ Riesen-Lebensbaum

31/75; 5323/21; 3541512/5616369; NO; Fulda-Haune-Tafelland; Vogelsberg; Schlitz; Sängersberg südlich Hutzdorf, Mischwald; 275 m ü. NN; kleiner gepflanzter Bestand an Altbäumen, wenige Jungpflanzen; 19. Dez. 2017; Herbarbeleg: Thomas Gregor 17094 (FR).

Neu für Hessen.

Torilis arvensis subsp. *recta* ☐ Hoher Acker-Klettenkerbel

31/76; 5818/11; 3476433/5560505; SW; Main-Taunusvorland; Frankfurt am Main; Frankfurt am Main; Bonames; Niddaaltarm südöstlich Bonames, Südseite, Rand des Ufergehölzes; 103 m ü. NN; kleiner Bestand; 17. Aug. 2017, mit Lea Kohn; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16217 (FR).

Vitis lambrusca ☐ Fuchs-Weinrebe

31/77; 5818/11; 3476220/5560498; SW; Main-Taunusvorland; Frankfurt am Main; Frankfurt am Main; Bonames; Niddaaltarm südöstlich Bonames, Südseite, nähe Kleingärten, Uferbereich; 103 m ü. NN; 1 üppiges Exemplar; 17. Aug. 2017, mit Lea Kohn; Herbarbeleg: Thomas Gregor 16215 (FR).

Neu für Hessen.

Arthur Händler, Lilienstraße 12, 35428 Langgöns

Asplenium ceterach ☐ Milzfarn

31/78; 5418/13; 3476826/5603125; NO; Vorderer Vogelsberg; Gießen; Gießen; NSG „Gießener Bergwerkswald“, westlich des Bergsees, an Kalkfelsen; 189 m ü. NN; circa 50 Exemplare; 10. Februar 2018, mit Rico Kaufmann.

Bestätigung der Fundmeldung von Dirk Bönsel (2003, Bot. Natursch. Hessen **16**, 59).

Asplenium scolopendrium ☐ Hirschzunge

31/79; 5418/13; 3476895/5602803; NO; Vorderer Vogelsberg; Gießen; Linden; NSG „Gießener Bergwerkswald“, südlich des Bergsees, an Kalkfelsen; 206 m ü. NN; zerstreut; 10. Februar 2018, mit Rico Kaufmann.

Bestätigung und Ergänzung der Fundmeldung von Dirk Bönsel (2003, Bot. Natursch. Hessen **16**, 59). Die Art wächst an weiteren fünf Kalkfelsen im Gebiet (um

3476638/5602963, 3476821/5602774, 3476694/5603008, 3476792/5603154, und 3476679/5602969). Die Populationen schwanken zwischen 5 und 150 Individuen pro Wuchsort.

Carex distans ☐ Lücken-Segge

31/80; 5418/11; 3478962/5606718; NO; Vorderer Vogelsberg; Gießen; Gießen; FFH-Gebiet „Wieseckaue“, an den „Torflöchern“, nasse Stelle; 158 m ü. NN; circa 1 500 Exemplare; 17. Mai 2018.

Bestätigung eines Fundes von Michael Ristow von 1994 im Rahmen einer Untersuchung zur Moos- und Gefäßpflanzenflora der Wieseckaue.

Cephalanthera longifolia ☐ Schwertblättriges Waldvöglein

31/81; 5418/13; 3477368/5602181; NO; Vorderer Vogelsberg; Gießen; Linden; Oberhof, offene Fläche am Hang einer Grube; 208 m ü. NN; 1 Exemplar; 12. Mai 2018.

Cuscuta epithymum ☐ Quendel-Seide

31/82; 5318/32; 3480706/5611400; NO; Vorderer Vogelsberg; Gießen; Lollar, „Bergwiese“ nördlich Hangelstein, Pfeifengraswiesenrest; 194 m ü. NN; 35 Exemplare; 3. Aug. 2018.

Euphrasia nemorosa ☐ Hain-Augentrost

31/83; 5418/13; 3476880/5603111; NO; Vorderer Vogelsberg; Gießen; Linden; NSG „Gießener Bergwerkswald“, an Kalkfelsen im Uferbereich des Bergsees; 177 m ü. NN; 63 Exemplare; 28. Juli 2018;

Detlef Mahn hat die Art hier erstmals 1998 nachgewiesen.

Kickxia spuria ☐ Unechtes Tännelleinkraut

31/84; 5418/33; 3478329/5598452; Vorderer Vogelsberg; Gießen; Linden; östlich Leihgestern, Flurteil Horschnur, Ackerrand an asphaltiertem Feldweg; 242 m ü. NN; 80 Exemplare, zusammen mit *Euphorbia exigua*; 24. Juli 2018.

Lathyrus hirsutus ☐ Behaarte Platterbse

31/85; 5318/31; 3479093/5611079; NO; Vorderer Vogelsberg; Gießen; Lollar; Lollar, südlicher Ortsrand, am Rand eines Getreidefeldes; 163 m ü. NN; 2 Exemplare; 13. Juni 2018.

Phleum phleoides ☐ Steppen-Lieschgras

31/86; 5418/32; 3481342/5598761; NO; Vorderer Vogelsberg; Gießen; Pohlheim; Watzenborn-Steinberg; südöstlich Wiesenhof, in Magerrasenrest; 236 m ü. NN; circa 500 Exemplare; 2. Juni 2018.

Ranunculus arvensis ☐ Acker-Hahnenfuß

31/87; 5318/32; 3481350/5611438; NO; Vorderer Vogelsberg; Gießen; Staufenberg; Daubringen; Flurteil Ziegenmark südlich Daubringen, östlich der Gießener Straße, in lückigem Getreidefeld; 193 m ü. NN; circa 10 000 Exemplare; 17. Mai 2018.

Serratula tinctoria ☐ Färber-Scharte

31/88; 5418/32; 3479799/5600628; NO; Vorderer Vogelsberg; Gießen; Pohlheim; Watzenborn-Steinberg; westlich Germaniastraße, zwischen Lückebach und Flachsbach, Feuchtwiese; 174 m ü. NN; 20 Exemplare; 16. Juli 2018.

Taraxacum parnassicum ☐

31/89; 5317/44; 3473850/5608345; NO; Marburg-Gießener Lahntal; Gießen; Wettenberg; südwestlich Krofdorf-Gleiberg, Magerwiese an flacher, felsiger Kuppe zwischen Acker und Gebüschhang zum Fohnbach; 212 m ü. NN; 1 Exemplar; 19. April 2018; Fotobeleg, bestätigt durch Götz Heinrich Loos.

Thesium linophyllon ☐ Mittleres Leinblatt

31/90; 5418/32; 3481343/5599670; NO; Vorderer Vogelsberg; Gießen; Pohlheim; Watzenborn-Steinberg; nördlicher Randbereich des Segelflugplatzes, magere Stelle mit *Pulsatilla vulgaris*; 239 m ü. NN; circa 500 Exemplare; 24. Mai 2018.

> Dieser Fundort war bereits Hustede-Stumpf (1960, Ber. Oberhess. Ges. Natur-Heilk., Neue Folge, Naturwissenschaftl. Abt. **30**, 100–128, Gießen) bekannt, wurde aber offenbar seit den 1960er Jahren nicht mehr bestätigt.

Trifolium fragiferum ☐ Erdbeer-Klee

31/91; 5318/43; 3483415/5608000; NO; Vorderer Vogelsberg; Gießen; Buseck; Großen-Buseck; zwischen Trohe und Großen-Buseck, auf grasigem Feldweg; 183 m ü. NN; circa 300 Exemplare; 10. Juli 2018.

Ventenata dubia ☐ Zweifelhafter Grannenhafer

31/92; 5418/21; 3485005/5606317; NO; Vorderer Vogelsberg; Gießen; Buseck; Großen-Buseck; nordwestlich Oppenrod, Ackerrand an der Bundesstraße 49 zwischen Ganseburg und Öhlberg; 248 m ü. NN; circa 500 Exemplare; 15. Juni 2018.


zu 31/90


zu 31/90

Sylvain Hodvina, Annastraße 46, 64673 Zwingenberg

Orobanche picridis ☐ Bitterkraut-Sommerwurz

31/93; 6217/24; 3474245/5512925; SO; Bergstraße, Darmstadt-Dieburg; Seeheim-Jugenheim; Heiligenberg östlich Jugenheim; 195 m ü. NN; 1 Exemplar; 14. Juni 2010; Fotobeleg.


zu 31/93


zu 31/93

Gerwin Kasperek, Rehschneise 34, 35394 Gießen

Carex disticha ☐ Zweizeilige Segge

31/94; 5717/244; 3476040/5568650; SW; Main-Taunusvorland; Hochtaunus; Friedrichsdorf; westlich Friedrichsdorf, Autobahn 5 beim Parkplatz „Schäferborn“, am östlichen Rand der Fahrbahn Richtung Norden; 180 m ü. NN; massenhaft; 6. Mai 2015; Herbarbeleg: Gerwin Kasperek 15-007.

Über Vorkommen der verbreiteten Art an Straßenrändern wird selten berichtet; sie fand sich auch südlich und nördlich des Parkplatzes häufig am östlichen Fahrbahnrand der Autobahn 5.

Chenopodium strictum ☐ Gestreifter Gänsefuß

31/95; 5817/414; 3472875/5555100; SW; Main-Taunusvorland; Frankfurt am Main; Frankfurt am Main; Ludwig-Landmann-Straße bei U-Bahn-Haltestelle „Hausener Weg“, südwest-exponierter Mauerfuß zwischen Bahnsteig und Richtungs-Fahrbahn nach Südosten; 100 m ü. NN; über 50 Exemplare; 18. Sept. und 4. Okt. 2018; Herbarbeleg: Gerwin Kasperek 18-129; Fotobeleg 4. Okt. 2018.

Die Bestimmung erfolgte durch Thomas Gregor und Lenz Meierott. Bei Kohn & al. (2018, im Band 30 dieser Zeitschrift) war diese Art für das Frankfurter Stadtgebiet nicht nachgewiesen worden. Die abgedruckten Fotos zeigen eine Pflanze am Standort an der Ludwig-Landmann-Straße, sowie in der Detailaufnahme die deutliche Rotrandigkeit der Blätter und die Rotstreifigkeit des Stängels.

Euonymus fortunei ☐ Kletter-Spindelstrauch

31/96; 5818/324; 3480700/5554335; SW; Untermainebene; Frankfurt am Main; Frankfurt am Main; Riederwald südlich Riederwald-Siedlung, Mischwald nahe des südlichen Randes zur Straße „Am Riederbruch“ hin, einige Meter nördlich des in Nordwest-Südost-Richtung verlaufenden Weges; 100 m ü. NN; ein unregelmäßig umgrenzter, ziemlich dicht deckender Teppich von etwa 70–80 m²; 4. Okt. 2018; Herbarbeleg: Gerwin Kasperek 18-127; Fotobeleg 4. Okt. 2018.

Das abgedruckte Foto zeigt ein Stämmchen von *Euonymus fortunei*, das früher an einer Eiche emporgeklettert war; nachdem diese umgestürzt ist, ragt das Stämmchen des Spindelstrauchs nunmehr schräg aufwärtsgerichtet ins Leere.

Orobanche purpurea ☐ Violette Sommerwurz

31/97; 6013/114; 3419300/5538500; NW; Oberes Mittelrheintal; Rheingau-Taunus; Rüdesheim; Rhein-Tal südsüdöstlich Assmannshausen, Unterhang oberhalb der Bahnstrecke, auf Höhe Strom-km 531,0, am Fußpfad oberhalb der Bahnstrecke; 90 m ü. NN; etwa 50 Blütentriebe verteilt auf eine Fläche von ca. 50 × 2 m, mit großer Wahrscheinlichkeit auf *Achillea nobilis* schmarotzend; 21. Mai 2018; Herbarbeleg: Gerwin Kasperek 18-024.


zu 31/95


zu 31/95



Panicum virgatum ☐ Ruten-Hirse

31/98; 5817/132; 3466840/5558760; SW; Main-Taunusvorland; Hochtaunuskreis; Kronberg; südöstlich Kronberg im Taunus, Außenbereich an der „Frankfurter Straße“ Richtung Schwalbach bei Kreuzung „Am Kronberger Hang/Kronberger Straße“, am westlichen Straßenrand 20 m nordwestlich der Ampel; 180 m ü. NN; ein einzelner Horst mit 25–30 Blütenhalmen; 22. Sept. 2018; Herbarbeleg: Gerwin Kasperek 18-112.

Die Bestimmung der nicht selten kultivierten ausdauernden Art gelingt mit Häfliger & Scholz (1980, Grass weeds **1**) oder Verloove (2001, Syst. Geogr. Plants **71**, 53–72, Bruxelles). Zumindest für bestimmte Kultivare wurde eine hohe Salzverträglichkeit festgestellt (Fritz & Duthweiler 2015, Gartenpraxis **41**, 29, Stuttgart).

Polystichum aculeatum ☐ Dorniger Schildfarn

31/99; 5818/322; 3477875/5553290; SW; Untermainebene; Frankfurt am Main; Frankfurt am Main; Klapperfeldstraße 5, Innenhof des ehemaligen Polizeigefängnisses, Lichtschacht/-graben an Gebäude-Südseite, schattig in Ritze einer Stützmauer; 110 m ü. NN; ein einzelner kleiner Horst (Wedel bis 40 cm lang); 8. Sept. 2013; Herbarbeleg: Gerwin Kasperek 13-090.

Rhodotypos scandens ☐ Scheinkerrie

31/100; 5418/131; 3476665/5604110; NO; Marburg-Gießener Lahntal; Gießen; Gießen; Wartweg 31, in Ligusterhecke vor dem Haus; 195 m ü. NN; 1 reichverzweigtes Exemplar angesamt (keine kultivierten Exemplare in Nähe); 30. April 2018; Herbarbeleg: Gerwin Kasperek 18-009.

Verbena bonariensis ☐ Argentinische Verbene

31/101; 5817/442; 3475165/5553835; SW; Untermainebene; Frankfurt am Main, Frankfurt am Main; Bockenheimer Landstraße gut 50 m östlich der Bockenheimer Warte, Pflasterritze am Radweg auf der nördlichen Straßenseite; 100 m ü. NN: blühendes Einzelexemplar, angesamt; 25. Sept. 2018; Fotobeleg.

Der Same stammte wahrscheinlich aus einer in südsüdöstlicher Richtung 90 m entfernt liegenden individuenreichen Anpflanzung in einer Grünfläche beim Sozialzentrum der Goethe-Universität.

Bernd Sauerwein, Riedwiesen 51, 34130 Kassel

Amaranthus bouchonii ☐ Bouchons Fuchsschwanz

31/102; 4622/44; 3534387/5686112; NO; Westhessische Senke; Kassel; Innenstadt, Auepark, am Parkrand südlich des Pavillons südlich der Neuen Galerie, ruderal in Ansaatbeet, vermutlich Saatgutverunreinigung, 168 m ü. NN; zwei Pflanzen, unbeständig; 12. Okt. 2018.

Corrigiola litoralis ☐ Hirschsprung

31/103; 5120/23; 3508602/5635058; NO; Oberhessische Schwelle; Marburg-Biedenkopf; Neustadt (Hessen); Bahnhof, auf Bahnsteig in Pflaster- und Belagritzen, ruderal in Polygono-Poetea/Sisymbrion-Initalgesellschaft, 253 m ü. NN; größere Herde; 25. Juli 2018.

Von dem nur circa 8 km entfernt liegenden Bahnhof Treysa teilte Nowak (2015, Bot. Natursch. Hessen **28**, 114) ein ähnliches ruderales Vorkommen mit. Da beide Bahnhöfe auf der gleichen Bahnstrecke (Kassel-Marburg) liegen, sollte auf weitere Vorkommen entlang dieser Strecke geachtet werden.

Cyperus fuscus ☐ Braunes Zyperngras

31/104; 4820/11, 3500430/5671108; NO; Kellerwald; Waldeck-Frankenberg, Edersee; Ufer des Edersees in der Bringhauser Bucht, bei sommerlichem Niedrigwasser in Isoëto-Nanojuncetea-Gesellschaft aufkeimend, 236 m ü. NN; zerstreut; 26. Aug. 2017 und 12. Sept. 2018.

31/105; 4820/34, 3503665/5674003; NO; Kellerwald; Waldeck-Frankenberg; Edersee; Uferbereich in kleiner Bucht bei Talstation der Bergbahn Edersee, bei sommerlichen

Niedrigwasser in Isoëto-Nanojuncetea-Gesellschaft aufkeimend; 230 m ü. NN; zerstreut; 26. Aug. 2017.

Neu für den Edersee.

Euphorbia maculata ☐ Gefleckte Wolfsmilch

31/106; 5124/11, 3548685/5638497; NO; Fulda-Haune-Tafelland; Hersfeld-Rotenburg; Bad Hersfeld; Kalkobes, Homberger Straße nahe Ortsausgang, Pflasterritzen (Sagino-Bryetum) direkt am Eingang des Hotels Jägerhof, Degradationsphase zu Sisymbrion-Gesellschaft, 220 m ü. NN; ca. 10 Pflanzen; 25. Mai 2018; Herbar- und Fotobeleg: Bernd Sauerwein.

Epilobium brachycarpum ☐ Kurzfrüchtiges Weidenröschen

31/107; 5021/33, 3512898/5641636; NO; Westhessische Senke; Schwalm-Eder; Schwalmstadt; Bahnhof Treysa; am Ende des Gleis 1 in Gleisschotter ruderal; 219 m ü. NN; circa 30 Pflanzen; 25. Juli 2018.

Illecebrum verticillatum ☐ Knorpelblume

31/108; 4820/11, 3500430/5671108; NO; Kellerwald; Waldeck-Frankenberg, Edersee; Ufer des Edersees in der Bringhauser Bucht, bei sommerlichem Niedrigwasser in Isoëto-Nanojuncetea-Gesellschaft, 236 m ü. NN; zerstreut; 26. Aug. 2017 und 12. Sept. 2018.

Neu für den Edersee.

Marco Schmidt, Zum Apothekerhof 7, 60594 Frankfurt am Main

Lindernia dubia ☐ Amerikanische Büchsenkraut

31/109; 5919/43; 3448741/5541109; SO; Untermainebene; Wiesbaden; Wiesbaden; Rhein bei Kostheim, Floßhafen, nördliches Ufer, etwa 30 m östlich der Fußgängerbrücke; trockengefallenes sandig-schlammiges Ufer; 86 m ü. NN; circa 30 Pflanzen; 16. Okt. 2018, mit Andreas König (Herbarbeleg), Kai Uwe Nierbauer.

Die Beobachtung ist auch dokumentiert unter https://www.inaturalist.org/observations/17573225; die Pflanzen waren kleistogam, nur wenige Blätter waren schwach gezähnt oder 5-nervig und die Knoten waren nicht bewurzelt.



Enno Schubert, Am Knippelsacker 7, 69509 Mörlenbach

Bothriochloa ischoemum ☐ Bartgras

31/110; 6317/24; 3474220/5503800; SO; Bergstraße; Bergstraße; Bensheim; Hemsberg, Halbtrockenrasen; 222 m ü. NN; ca. 0,5 m²; 13. Sep. 2006, mit Fritz Richter und anderen.

Wiederfund der als ausgestorben angesehen Pflanze (Hemm & al. 2008, Rote Liste der Farn- und Samenpflanzen Hessens, 4. Fassung).

Rüdiger Wittig, Am Wigbold 69, 48167 Münster

Orchis pyramidalis ☐ Pyramiden-Knabenkraut

31/111; 5913/12; 3421831/5550618; NW; Westlicher Hintertaunus; Rheingau-Taunus; Geisenheim; unteres Ernstbachtal, Wegedreieck, direkt am Rand des bachparallel verlaufenden Weges, magerer Rasen (mit *Achillea millefolium*, *Lotus corniculatus*, *Trifolium dubium*) zwischen den beiden Wegen; 180 m ü. NN; 1 Pflanze; 28. Mai 2017; Fotobeleg.

Unabhängig davon wurde das Vorkommen eine Woche später auch von Andreas König und Kai Uwe Nierbauer gefunden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Botanik und Naturschutz in Hessen

Jahr/Year: 2019

Band/Volume: 31

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Fundmeldungen Neufunde – Bestätigungen – Verluste 87-114